

Niederschrift

aufgenommen am 3.6.1980 im Sitzungssaal des Standes Montafon in Schruns, anlässlich der 1. Sitzung des FORSTFONDAUSSCHUSSES in der laufenden Legislaturperiode.

Aufgrund der Einladung vom 28.5.1980 nehmen an der auf heute anberaumten Sitzung teil:

Standesrepräsentant Bgm. Erwin Wallaster aus Bartholomäberg,
Präsident LAbg. Bgm. Ignaz Battlogg aus St. Anton,
Bürgermeister Georg Amann aus Silbertal,
Bürgermeister Eduard Bitschnau aus Tschagguns,
Bürgermeister Heinrich Sandrell aus Gaschurn,
Bürgermeister Harald Wekerle aus Schruns,

Marlin Ernst aus St. Gallenkirch, als Vertreter der Agrargemeinschaft St. Gallenkirch,

Anton Wachter aus Vandans, als Vertreter der Agrargemeinschaft Vandans.

Schriftführer: Sekr. Gebhard Saler.

Der Vorsitzende eröffnet um 10.15 Uhr die auf heute anberaumte Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Er teilt den Mitgliedern des Forstfondausschusses mit, daß in der heute vorausgegangenen, konstituierenden Sitzung des STANDES MONTAFON seine Person wieder zum Standesrepräsentanten und Bürgermeister Raimund Wachter zum Standesrepräsentant-Stellvertreter gewählt wurden. Diese Meldung wird einhellig zur Kenntnis genommen.

Tagesordnung

1. Vorlage der Sitzungsniederschrift vom 14.4.1980.
2. Dienstbarkeitsvertrag der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz, über den Trassenverlauf der „Hüttenkopfbahn“ in Tschagguns/Vandans.
3. Vertrag über die Grundinanspruchnahme durch die Schiabfahrt Schandang.
4. Beantragte Grundtausch im Zuge der Grenzeinmessung auf Sarsarschen in St. Gallenkirch, durch die Agrargemeinschaft Sarsarschen/Manigg.

-2-

Zu Pkt. 1):

Die Sitzungsniederschrift vom 14.4.1980 wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt und gefertigt.

Zu Pkt. 2):

Der Dienstbarkeitsvertrag 5297 über die Grundbeanspruchung durch geplante "Hüttenkopfbahn (Sesselbahn), der von der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz vorgelegt wurde, wird in vorliegender Fassung einstimmig angenommen.

Die Mitglieder des Forstfondausschusses sind sich im Verlaufe der Debatte darüber einig, daß der Antrag des Vertreters der Agrargemeinschaft St. Gallenkirch Ernst Marlin, auf Umwandlung der mit den Seilbahngesellschaften bestehenden und noch abzuschließenden Dienstbarkeitsverträge auf eine Beteiligung am Bruttoumsatz in der Form Rechnung getragen wird, daß mit den Seilbahngesellschaften innerhalb nützlicher Frist Verhandlungen aufgenommen werden sollen.

Zu Pkt. 3):

Die Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz und die Gemeinde Vandans legen über die vorgesehene Grundbeanspruchung für die Schiabfahrt Golm - Schandang - Hüttenkopfbahn-Talstation einen Dienstbarkeitsvertrag vor. An drei Stellen wird durch die Schiabfahrt Forstfondgrund berührt. Insgesamt wird eine Fläche von 33,60 ar belastet. Der Vertrag sieht eine einmalige Ablöse vor, die vom Ausschuß noch festzulegen ist. Auch die anderen Vertragspartner haben sich mit einer einmaligen Ablöse einverstanden erklärt.

Nach eingehender Debatte stellt Bürgermeister Harald Wekerle den Antrag eine einmalige Ablöse von S 40.000.- zu verlangen. Der Vertreter der Agrargemeinschaft St. Gallenkirch beantragt eine jährliche Ablöse in Höhe von S 2.000.- wertgesichert. Der Antrag von Bürgermeister Harald Wekerle wird mehrheitlich (eine Stimmenthaltung) angenommen.

Die Agrargemeinschaft Sarsarschen/Manig in St. Gallenkirch hat anlässlich der Vorarbeiten zur Einmessung der Forstfondsgrenzen in diesem Gebiet durch den Bundesvermessungsdienst, einen Abtausch von Grundstücken zur Abrundung des Besitzes und zur Sicherung des Eigenjagdgebietes vorgeschlagen. Die planliche Darstellung des Gebietes wird dem Forstfondausschuß zur Information vorgelegt.

Es wird einstimmig beschlossen einen Ausschuß zu bilden, der die diesbezüglichen Verhandlungen mit der Agrargemeinschaft Sarsarschen/Manig aufnimmt bzw. sich mit der Sachlage an Ort und Stelle befaßt. Diesem Ausschuß gehören an:

Standesrepräsentant Bgm. Erwin Vallaster, B.berg,
Bürgermeister Eduard Bitschnau, Tschagguns,
Bürgermeister Heinrich Sandrell, Gaschurn,
Bürgermeister Harald Wekerle, Schruns,

Marlin Ernst, als Obmann der Agrargemeinschaft St. Gallenkirch

Der Vorsitzende schließt um 12.30 Uhr die Sitzung mit dem Dank an die Anwesenden für die rege Mitarbeit.

Der Schriftführer:

Der Forstfondausschuß: